

II— 719 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK OSTERREICH BUNDESMINISTERIUM FOR LANDESVERTEIDIGUNG

268 IAB

Zahl 3.428-Leg/76

1976 -05- 18

zu 226 1

Unfälle im Bundesheer; Anfrage der Abgeordneten Dr. ERMACORA und Genossen an den Bundesminister für Landesverteidigung, Nr. 226/J

Herrn

Präsidenten des Nationalrates

Parlament 1010 Wien

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. ERMACORA, KRAFT und Genossen am 18. März 1976 eingebrachten, an mich gerichteten Anfrage Nr. 226/J, betreffend Unfälle im Bundesheer, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1 und 2:

Die in den Jahren 1971 bis 1975 bei Unfällen im Inneren Dienst sowie im Rahmen der Ausbildung erlittenen Verletzungen sind - gegliedert nach Art des Unfalls und Kategorie der betroffenen Personengruppe - aus den angeschlossenen Beilagen 1 bis 5 zu ersehen. Bei dieser Gelegenheit darf ich aber zur Vermeidung eines Mißverständnisses darauf hinweisen, daß sich - wie auch meiner seinerzeitigen Anfragebeantwortung vom 9. Feber 1976 (vgl. 71/AB zu 39/J; II-241 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIV. Gesetzgebungsperiode) zu entnehmen ist - die in der vorliegenden Anfrage genannte Zahl von 472 Unfällen nur auf das Jahr 1975 bezieht.

- 2 -

Zu 3:

Die von mir in meiner bereits zitierten seinerzeitigen Anfragebeantwortung erwähnte "Intensivierung
der praktischen Ausbildung an Waffen und Gerät" als
eine der geeigneten Maßnahmen, um Unfälle im Dienst
nach Möglichkeit zu verhindern, findet vor allem in
der laufenden Überarbeitung bzw. Neuausgabe der einschlägigen Ausbildungsvorschriften ihren Niederschlag.
Hiebei soll durch eine Verbesserung der Ausbildungsmöglichkeiten und eine noch klarere Herausstellung
der Sicherheitsbestimmungen zur Unfallverhütung beigetragen werden.

Als Beispiel für die Überarbeitung bereits bestehender Vorschriften ist im vorliegenden Zusammenhang die Ausbildungsvorschrift "Allgemeine Schieß-ausbildung (ASA)" anzuführen, wobei etwa im Abschnitt D "Schießordnung" die erforderlichen Maßnahmen für die Organisation des Scharfschießens - überwiegend in Form einer übersichtlichen "Checkliste" - dargestellt wurden. Ferner wurden im Abschnitt E die Sicherheitsbestimmungen für Handfeuerwaffen, verschiedentlich durch anschauliches Bildmaterial ergänzt, übersichtlicher gestaltet; in gleicher Weise wurden Modifikationen für die Ausbildung an der Splitterhandgranate und das 7,4 cm PAR 70 vorgenommen.

Was die Neufassung von Ausbildungsvorschriften betrifft, so wurde erst vor kurzem die Ausbildungs-vorschrift für Mechanisierte Truppen "Panzerschieß-vorschrift, II. Teil, Panzerschießausbildung" erlassen, wobei durch die wesentlich verbesserte Gestaltung von Ausbildungsstoff, Schießordnung und Sicherheitsbestim-

mungen auch in diesem Bereich die praktische Ausbildung der Soldaten intensiviert werden kann. Besonders hervorheben möchte ich ferner die in enger Zusammenarbeit mehrerer Dienststellen meines Ressorts erarbeiteten neuen "Sicherheitsbestimmungen für das Scharfschießen mit allen Waffen" eine Vorschrift, die zweifellos einen bedeutenden Beitrag zur Verhütung von Unfällen darstellt.

Zu 4:

Im Rahmen des Generaltruppeninspektorates ist ein eigener "Inspektionsstab" u.a. damit beauftragt, die Einhaltung von Vorschriften, Erlässen und Befehlen zu überwachen. In dieser Eigenschaft obliegt ihm insbesondere die Überwachung der Einhaltung der technischen Sicherheitsbestimmungen und Unfallverhütungsvorschriften, der Betriebsschutzbestimmungen sowie der Sicherheitsbestimmungen für Waffen, Gerät, Munition und Sprengmittel.

Abschließend möchte ich feststellen, daß von sämtlichen Stellen meines Ressorts – und im besonderen auch von den mit der Dienstaufsicht bei der Truppe betrauten Vorgesetzten – alle in ihren Kräften stehenden Vorkehrungen zur Unfallverhütung getroffen werden; angesichts menschlicher Unzulänglichkeiten wird es aber wohl nie möglich sein, Unfälle völlig auszuschließen.

Anlagen

Beilage 1 zu Zl. 3.428-Leg/76

"Besondere Vorfälle"

Verletzungen (Unfälle) im Dienst Aufschlüsselung nach Art und Personengruppen

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				·								
				ichti		fvGWD	rogud zvs (Whm,Ch)		on		Offz VB	Beamte (Zivil)	SUMME
		0]) (I	aol	עי	44	Z	,		0		щ	01
		GWĐ	TU	[nsp/ [nstr	FWÜ	аоРБ			awe.				
	Gefechts-und Gelände	184		4		35	10	11		5			249
Ausbildung	Waffen- und Geräte	16				1	3	3		1			24
1	Exerzier	3											3
	erkstätte										4		4
18t	Truppenküche	12				1		1			3		17
rer Dienst	Instanisetzung	19				3	1	8			1		32
Innerer	Arbeitsdienst	19				2					7		28
	Vortereitung zum- und Ab- treten vom Dienst	50				7	1	3		3	4		68
Rauf	händel	7					2						9
	SUMME:	310		4		49	17	26		9	19		434

Beilage 2 zu Zl. 3.428-Leg/76

"Besondere Vorfälle"

Verletzungen (Unfälle) im Dienst Außschlüsselung nach Art und Personengruppen

												1.50	1:
		Wehrpflichtige oPD aoPD				fvGWD zvS (Whm,Ch)		no		0ffz	VB	Beamte (Zivil)	SUMME
		GWD	rů	Insp/ Inst r	PWU	аоРД		-	FWÜ				
20	Gefechts-und Gelände	152	2	1	2	6	1	12		6			182
Ausbildung	Waffen- und Geräte	12				1		2				1	16
пγ	Exerzier	4							•				4
	werkstätte	1									1	1	3
nst	Truppenküche	19									1		20
Innerer Dienst	Instandsetzung	14					1	4					19
Inne	\rbeitsdienst	27						1			4	1	33
	Vorbereitung zum- und Ab- treten vom Dienst	44	2	9	•	5	3	9		1			73
Rauf	händel	6		1									7
	SUMME:	279	4	11	2	12	5	28		7	6	3	357

Beilage 3

zu Zl. 3.428-Leg/76

"Besondere Vorfälle"

Verletzungen (Unfälle) im Dienst Aufschlüsselung nach Art und Personengruppen

			•								·	· · · ·	
		Wei	nrpfl	ichti	ge	fvGWĎ	zvs (Whm,Ch)			0ffz		amte (Zivil)	SUMME
		0]	PD	aoI	מי	fv	24		3	- Of	V.E	Be	Su
		GWD	ΤÜ	Insp/ Instr	FWÜ	aoPD			FWU		•		
t 0	Gefechts-und Gelände	130	9			11	2	14	1	4			171
Ausbildung	Waffen- und Geräte	11		1				1		1			14
nγ	Exerzier	4											4
	Werkstätte	1									1	2	4
1st	Truppenküche	15				1	•	2		•	2		20
rer Dienst	Instandsetzung	15			•	3		7			VB Beamte	1	26
Innerer	Arbeitsdienst	22									3		25
	Vorbereitung zum- und Ab- treten vom Dienst	43	1		·	5	1	7		·	1	1	59
Rauf	händel	. 2	•	·									2
	SUMME:	243	10	1		20	3	31	1	5	7	4	325

Beilage 4

zu Zl. 3.428-Leg/76

"Besondere Vorfälle"

Verletzungen (Unfalle) im Dienst Aufschlüsselung nach Art und Personengruppen

				ichti		fvgWD	zvs (Whm,Ch)	zvs (Whm, Ch) UO			Offz VB		SUMME
		GWD	rú	Insp/ Instr	PWÜ	aoPD 1			FWU		•		
	Gefechts-und Gelände	157	19	6		13	2	19		7			223
	Waffen- und Geräte	13					1	2					16
	Exerzier	1						1		,			2
	Werkstätte	3										2	5
st	Truppenküche	9	•										9
er Dienst	Instandsetzung	17				5		6		•	2		30
Innerer	\rbeitsdienst	18				1		1			4		24
	Vorbereitung zum- und Ab- treten vom Dienst	52	1			5		15		3	3	2	80
	händel	18									2		20
	SUMME:	288	20	6		24	3	44		10	11	3	409

Beilage 5

zu Zl. 3.428-Leg/76

"Besondere Vorfälle"

Verletzungen (Unfälle) im Dienst Aufschlüsselung nach Art und Personengruppen

		ē											
		We)	nrpfl	ichti	ge	fvGWD	zvS (Whm,Ch)			0ffz		Beamte (Zivil)	SUMME
		0]	PD CIS	aol	aoPD		72		3	fo	VB	ĕ	SZ
		GWD	TÜ	Insp/ Instr	FWU	аоРД		-	FWU				
80	Gefechts-und Gelände	142	11	2		27	б	15	1	3			207
Ausbildung	Haffen- und Geräte	27	1			1		5	•	•			34
	Exerzier	7	·			1	1		:				9
	Werkstätte	2				3					1		6
ıst	Truppenküche	9					1				4		14
er Dienst	Instandsetzung	19				4	2	6			2		33
Innerer	\rbeitsdienst	29				5	2				7	1	44
	Vorbereitung zum- und Ab- treten vom Dienst	-58	3		1	33		4		3	4		106
	händel	16				3							19
	Summe:	309	15	2	1	77	12	30	1	6	18	1	472